

Herausgeber: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
August-Böckstiegel-Straße 1, 01326 Dresden

Internet: WWW.LANDWIRTSCHAFT.SACHSEN.DE/LFL

Redaktion: Sächsische Landesanstalt für
Landwirtschaft
Fachbereich Pflanzliche Erzeugung
Beatrix Trapp / Pierre Seibold
Telefon: 035242/63-225
Telefax: 035242/63-165
E-Mail: Beatrix.Trapp@smul.sachsen.de
(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für
verschlüsselte elektronische Dokumente)

Redaktionsschluss: Februar 2008

Auflagenhöhe: 300 Exemplare

Druck: Wagner Digitaldruck und Medien GmbH
August-Bebel-Str. 12
01683 Nossen

Bestelladresse: siehe Redaktion



Das Lebensministerium



Versuchsstation Pommritz

Standortbeschreibung

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Freistaat  Sachsen

Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Bedeutung

Das Versuchsstationsnetz der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) umfasst die Versuchsstationen Roda, Nossen, Pommritz und Christgrün sowie die Prüffelder Forchheim und Baruth. Die Durchführung von pflanzenbaulichen Exaktversuchen auf den Versuchsstationen und Prüffeldern ist eine wesentliche Grundlage der Beratungsempfehlungen der LfL für die pflanzliche Erzeugung.

Die Versuchsstation Pommritz repräsentiert den typischen Löss-Standort in Ostsachsen.

Zur Geschichte der Versuchsstation Pommritz

1852	Gründung einer landwirtschaftlichen Versuchsstation in der Oberlausitz (Rittergut Weidnitz)
1864	Umzug nach Pommritz
1864-1919	Arbeiten auf dem Gebiet der Agrikulturchemie (einschl. Dünger- und Futtermittelkontrolle)
ab 1919	Neue Aufgabe der Versuchsstation - landwirtschaftliche Betriebslehre
nach 1945 bis 1990	Volksgut Pommritz (Tierproduktion) Lehrausbildung (Agrotechniker- und Mechanisator)
1989	Gründung einer Versuchsstation der Zentralstelle für Sortenwesen der DDR im damaligen Kreis Bautzen in Kubschütz
1990/91	Verwaltung der Versuchsstation durch das Bundessortenamt
1991	Verlagerung des Versuchsfeldes von Kubschütz nach Pommritz und erste Aussaat
1991/92	Umzug in das damalige Landesgut Pommritz (ehem. VEG Pommritz)
1992	Zuordnung zur Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft
2006	Anlage eines Phosphordauerversuches in Streulage Meschwitz (V-Standort)

Mitarbeiter

1 Stationsleiter, 2 Versuchstechniker, 1 Arbeiter, 3 Saisonarbeiter

Versuchsschwerpunkte

- Landessortenversuche (Prüfung der Anbaueignung von Sorten)
- Düngungs- und Pflanzenschutzversuche
- Anbautechnische Versuche, z. T. als Dauerversuche
- Wertprüfungen für das Bundessortenamt Hannover
- Prüfung nachwachsender Rohstoffe

Angebaute Fruchtarten:

- Winterraps, Getreide, Großkörnige Leguminosen, Körner- und Silomais, Kartoffeln, Öllein, Körnersenf

Standortbeschreibung

Landkreis:	Bautzen
Anschrift:	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft Versuchsstation Pommritz, Nr. 1 02627 Hochkirch OT Pommritz
Tel:	035939/81278
Fax:	035939/81256
E-Mail:	VS-Pommritz2@t-online.de
natürliche Verhältnisse:	
Boden:	
Leitbodenform:	Löss-Braunstaugley
Standorttyp:	Lö 4c
Bodenart:	Lehm-sandiger Lehm (L - sL)
Ackerzahl:	Ø 61
Humusgehalt :	Ø 1,7 %
Feinerde:	Ø 23,1 %
Höhenlage:	230 m
Klima:	Binnenlandklima; mäßig trockenes, mäßig warmes Klima der unteren Lagen; schwächer maritim beeinflusst; Lausitzer Gebirgsvorland
Niederschläge:	1961 - 1990 1994 - 2007
Mittel:	698 mm 619 mm
Mai - Sept.:	349 mm 351 mm
Temperaturen:	1961 - 1990 1994 - 2006
Mittel:	8,6°C 9,5°C
Mai - Sept.:	15,9°C 16,5°C
Versuchsfläche:	13 ha